

Landeshauptstadt Wiesbaden				
Hauptamt				
Ortsverwaltung Kastel / Kostheim				
100910		14. SEP. 2021		100920
b.R.	z.K.	z.d.A.	z.w.V.	Wv:



Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Mainz-Kostheim
über
100900

7. September 2021

Vorlage Nr. 21-O-26-0029
Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kostheim am 21.07.2021
Maßnahmen Floßhafen nach der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (FWG)
Beschluss Nr. 0075

Sehr geehrter Herr Lauer
Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Interesse zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie im Bereich des Floßhafens.
In Hessen sind alle umzusetzenden und somit förderfähigen Maßnahmen in der Datenbank FISMaPro (Fachspezifisches Informationssystem Maßnahmenprogramm) enthalten. Für den Floßhafen ist unter der Maßnahmennummer 240684 bei der Maßnahmen Kurzbeschreibung vermerkt:

- Dynamisierung des Fließgewässers, Beseitigung der Belastungsfaktoren, Schutz, Restaurierung, Wiederanbindung von Auengewässern, Entwicklung von verschiedenen Auengewässertypen in unterschiedlichen Altersstadien;*
Kurzbeschreibung Defizit: Fehlen naturnaher gewässertypbezogener Auengewässer mit perennierendem, periodischem und episodischem Wasserregime in verschiedenen Reifezuständen (Altgewässer, Altarme, Altwässer, Flutmulden, Klein- und Kleinstgewässer); Ursachen:
1. Ausbau/Begradigung/Fesselung des Fließgewässers, dadurch Unterbindung der natürlichen Entstehung und sukzessiven Entwicklung von Auengewässern u. Beeinträchtigung noch vorhandener Auengewässer
 2. Verfüllung oder Teilverfüllung von Auengewässern aus den verschiedensten Beweggründen (Landwirtschaft, Siedlung, Verkehr etc.)
 3. organogene und physikalische Auflandung
 4. (intensive) gewässerbeeinträchtigende Nutzungen im und am Auengewässer (Rohstoffabbau, Wassersport, Hochwasserschutz, Schifffahrt, Landwirtschaft, Erholung etc.)
 5. naturferne Ufersicherungen/-verbauungen im und am Auengewässer
 6. diffuse und punktuelle Nähr-, Zehr- und Schadstoffeinträge

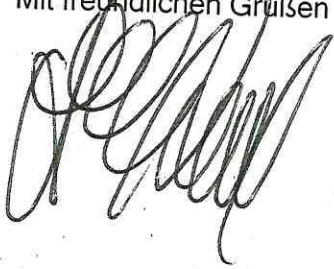
Das Umweltamt und das Grünflächenamt sind hier bereits aktiv und regen bei der Planung städtischer Gebäude und dem Umbau/Neubau öffentlicher Plätze grundsätzlich die Integration von Regenwasserrückhalt und -nutzung an.

Als Hauptakteur und Träger der Maßnahme ist der **Bund** eingetragen; der Floßhafen liegt im Eigentum der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Standort Mainz.

Diese sind nach dem aktuell gültigen Wasserstraßengesetz für die Planung, Genehmigung und Umsetzung der Maßnahmen zuständig.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Hartfiel im Umweltamt unter der Telefon-Nr. 0611/31-3735 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and flourishes, positioned below the text 'Mit freundlichen Grüßen'.